

„Mobile Computing“ für die nutzerfreundliche und prozessadäquate Pflegedokumentation:

*Digma Pen*



## | Zielsetzung

**Welche Vorteile bringt die Kopplung einer mobilen, digitalisierten Datenerfassung an ein prozessadäquates Informationssystem für die Pflege?**

Die Implementierung eines ‚Mobile Computing‘-Konzepts soll die administrativen Abläufe vereinfachen und standardisieren; damit werden u.a. die folgenden **Ziele** verfolgt:

- ◆ Zeitersparnis im Rahmen der Dokumentation durch das Pflegepersonal vor Ort
- ◆ Zeitersparnis durch die Vermeidung redundanter Datenerfassung
- ◆ Zentrale Datenhaltung: die aktuellen Daten können zu jedem Zeitpunkt abgerufen und verarbeitet werden (auch wenn die gesamte Pflegeakte beim Patienten vor Ort verbleibt)
- ◆ Qualitätssicherung durch eingearbeitete Plausibilitätsprüfungen
- ◆ Integration von automatisierten Zeitstempeln bei der Dokumentation erlaubt die Auswertung der Dauern der einzelnen Pflegeschritte

**Entwicklung**  
durch interdisziplinäres Team

### Datenerfassung

- ◆ Erfassung mittels **Digma Pen** vor Ort beim Patienten
- ◆ Papierformular/Patientenakte (mit Stammdatenblatt, Pflegeanamnese, Pflegenachweis etc.) verbleibt beim Patienten
- ◆ Übertragung der Daten vom Stift auf den zentralen Computer:
  1. in der Zentrale (z.B. nach Dienstschluss) oder
  2. sofort mittels Bluetooth/GPRS-Verbindung und Handy



### Datenverarbeitung

- Pflegeinformationssystem** mit
- ◆ Elektronischer Patientenakte
  - ◆ Patientenbezogener Dokumentenverwaltung
  - ◆ Administration der Daten des Pflegepersonals
  - ◆ Nutzeradministration mit flexiblem Rollensystem
  - ◆ Druckfunktionen (z.B. für die monatliche Leistungsabrechnung)
  - ◆ Erstellung monatlicher Abrechnungen
  - ◆ Pflegemodul für Preiseingabe
  - ◆ Plausibilitätsprüfungen
  - ◆ Historienfunktionen
  - ◆ Datev-Schnittstelle für Finanzbuchhaltung
  - ◆ Funktionalität zur Erstellung von Serienbriefen
  - ◆ Excel-Schnittstelle

→ **Erweiterbarkeit durch modularen Ansatz**  
→ **Netzwerk- und Einzelplatzfähigkeit**

## | ‚Digma Pen‘ – was ist das?

- ◆ Kugelschreiber
- ◆ Dokumentation auf herkömmlichem Papier
- ◆ Direkte Übertragung der Daten vom Stift in die Datenbank des Computers
- ◆ Individuelle Formularerstellung, Ausgabe auf eigenem Laserdrucker möglich
- ◆ Datensicherheit bei der Übertragung durch modernste RSA-Verschlüsselungstechnologie gewährleistet

## | Welches sind die Vorteile?

- ◆ Dokumentation auf herkömmliche Weise mit Stift und Papier (keine Schwellenängste, keine Einarbeitung)
- ◆ Original-Papierformular bleibt erhalten (z.B. mit Unterschriften)
- ◆ Original-Papierformular kann beim Patienten verbleiben
- ◆ Daten sind mit Zeitstempeln versehen (z.B. für Auswertungen zu Prozessdauern)
- ◆ Integrierter Barcodeleser
- ◆ In bestehende Systeme als Datenerfassungskomponente integrierbar

## | Wer sind wir?

Unternehmen für Informationsverarbeitung im Gesundheitswesen, bestehend aus einem interdisziplinären Team, mit jahrzehntelanger Expertise und Kernkompetenz in der Erstellung von Systemen für die Dokumentation und –evaluation von Gesundheitsdaten.

**Wünschen Sie weitere Informationen? Bitte wenden Sie sich an:**

**Pohle eHealth Consulting GmbH · Lange Gasse 38 · 96450 Coburg**  
**Fon 0 95 61/24 72 73 · Fax 0 95 61/24 72 71 · info@pohle-ehealth.de · www.pohle-ehealth.de**

## | Wofür ‚Digma Pen‘ in der Pflege?

- ◆ Pflegedokumentation mit nachfolgender Datenauswertung
- ◆ Leistungserfassung und -abrechnung für Mitarbeiter
- ◆ Qualitätsmanagement



→ **Digitale Datenerfassung**  
→ **Zeit- & Kostenersparnis, Qualitätssicherung**